

Mitteilungsblatt der Gemeinde Blindheim



mit den Ortsteilen Blindheim, Unterglauheim, Wolpertstetten, Berghausen und Weilheim

Gemeindekanzlei: Weiherbrunnenstr. 9, 89434 Blindheim, Tel.: 09074 2028

Internet: www.blindheim.de E-Mail: gemeinde@blindheim.de

Telefon 1. Bürgermeister: **0162 2472809**

Amtsstunden: Blindheim: Freitag 16:00 – 18:30 Uhr
Unterglauheim: 1. Samstag im Monat 09:30 – 10:00 Uhr
Wolpertstetten: 1. Samstag im Monat 10:15 – 10:45 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Amtsstunden der VG im Rathaus Höchstädt:
Montag-Freitag 08.00-12.00 Uhr
Donnerstag 14.00-18.00 Uhr

Juni 2018

Einladung zu den Bürgerversammlungen 2018

Bürgermeister Frank lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu den nachstehenden Bürgerversammlungen in den einzelnen Ortsteilen herzlich ein:

Blindheim:	Montag, 4. Juni	Gasthaus „Zum Kreuz“
Wolpertstetten:	Mittwoch, 6. Juni	Feuerwehrhaus
Unterglauheim:	Dienstag, 12. Juni	Sportheim Unterglauheim

Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

Aus dem Gemeinderat

- Die Gemeinde wird für den Bauhof als Ersatz für den Deutz Intrac einen Kleintransporter Opel Movano anschaffen. Dieser wird zusammen mit dem im letzten Jahr gekauften Anhänger die Transportmöglichkeiten des Bauhofs wesentlich erweitern. Der Deutz Intrac (Baujahr 1979) hat einen größeren Schaden und eine Reparatur ist nicht mehr wirtschaftlich.
- Der Gemeinderat wird in nächster Zeit die Straßenbezeichnungen im neuen Blindheimer Baugebiet „Am Brechetweg“ festlegen und **bittet** dazu **um Vorschläge**. Zwei Straßen sind neu zu benennen.

Amtsstunden am 15. Juni 2018

Die Amtsstunden am Freitag 15. Juni im Rathaus Blindheim finden statt, allerdings wird Bürgermeister Frank wegen einer Informationsfahrt der Bayerischen Rieswasserversorgung nicht anwesend sein.

„Tag der offenen Tür“ in der Gemeinde

Haben Sie am **Sonntag, 1. Juli 2018**, nachmittags schon was vor? Wenn nicht, dann haben wir einen Vorschlag für Sie. An diesem Tag öffnen ab ca. 14:00 Uhr bis um ca. 18:00 Uhr folgende Einrichtung bzw. Gebäude ihre Türen und können besichtigt werden:

- Kindergarten Blindheim, hier gibt es auch **Kaffee und Kuchen!**
- Neuer Bauhof der Gemeinde
- Simonsmühle

Nutzen Sie doch die Gelegenheit und schauen Sie mal „hinter die Kulissen“. Die Gemeindeverwaltung freut sich auf ihren Besuch.

Darüber hinaus hat an diesem Tag auch das **Heimathaus** geöffnet (14:00 bis 17:00 Uhr). Auch wenn man es schon besichtigt hat, ist es immer wieder sehenswert. Auch der Heimatverein freut sich auf interessierte Besucher.

Aus dem Gemeinderat: Abschluss Haushaltsjahr 2017 und Planungen für 2018

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 8. Mai 2018 den Abschluss des Haushaltsjahres 2017 zur Kenntnis genommen und den Haushaltsplan für das Jahr 2018 verabschiedet.

Einige wichtige Zahlen zum Haushaltsjahr 2017:

– Verwaltungshaushalt Einnahmen	3.271.000 €
– Verwaltungshaushalt Ausgaben	2.406.000 €
– Differenz = Zuführung zum Vermögenshaushalt	865.000 €

Der Überschuss im Verwaltungshaushalt ist um rund 430.000 € höher ausgefallen als geplant. Dies resultiert im Wesentlichen aus Mehreinnahmen, vor allem im Bereich der Gewerbesteuer (ca. 300.000 € Mehreinnahmen).

– Vermögenshaushalt Einnahmen inkl. Zuführung vom Verwaltungshaushalt (865.000 €), einer Rücklagenentnahme von 1.309.000 € und einer Darlehensaufnahme von 450.000 €	3.269.000 €
– Vermögenshaushalt Ausgaben	3.038.000 €
– Überschuss (-> Rücklage)	231.000 €

Der Überschuss im Vermögenshaushalt resultiert aus der höheren Zuführung vom Verwaltungshaushalt und einer Darlehensaufnahme. Die Darlehensaufnahme war notwendig, da auf der Einnahmenseite nicht so viele Bauplätze verkauft wurden wie ursprünglich gedacht. Wobei dies nicht an einer mangelnden Nachfrage lag, sondern an Verzögerungen beim Bau der Erschließungsanlagen.

Schulden und Rücklagenstand zum Jahresende 2017:

Der Schuldenstand zum 31.12.2017 beläuft sich auf rund 1.580.000 € (Vorjahr: 1.237.000 €). Dies entspricht bei 1.675 Einwohnern einer Pro-Kopf-Verschuldung von 944 € (Vorjahr: 741 € bei 1.669 Einwohnern). Die Pro-Kopf-Verschuldung vergleichbarer Gemeinden in Bayern betrug im Jahre 2016 durchschnittlich 599 €, im Landkreisdurchschnitt lag sie bei 839 € je Einwohner. Der Rücklagenbestand zum 31.12.2017 beläuft sich ca. 364.000 € (Vorjahr: 1.436.000 €).

Fazit: 2017 war für die Gemeinde ein Jahr der Investitionen, vor allem im Bereich Wohnbauland. Da diese Investitionen in den nächsten Jahren zu einem großen Teil wieder zurückfließen, ist zur Aufrechterhaltung der Liquidität die Neuverschuldung zu vertreten.

Planungen für das laufende Haushaltsjahr 2018:

Verwaltungshaushalt	2.964.350 €
Vermögenshaushalt	3.060.135 €

Verwaltungshaushalt – größte Einnahmepositionen:

– Einkommenssteueranteil	1.087.000 € (Vorjahr: 1.014.000 €)
– Gewerbesteuer	495.000 € (846.000 €)
– Schlüsselzuweisungen	337.000 € (314.000 €)
– Kindergarten	182.000 € (230.000 €)
– Grundsteuer A und B	151.000 € (151.000 €)

Verwaltungshaushalt – größte Ausgabepositionen:

– Kreisumlage	806.000 € (Vorjahr: 750.000 €)
– Kindergarten	375.000 € (362.000 €)
– VG-Umlage	196.000 € (202.000 €)
– Personalkosten (Bauhof u. geringf. Beschäftigte)	175.000 € (129.000 €)
– Gewerbesteuerumlage	99.000 € (130.000 €)

Vermögenshaushalt – größte Einnahmepositionen:

– Zuführung vom Verwaltungshaushalt	361.000 €
– Verkauf Wohnbauland	500.000 €
– Erschließungs-/Straßenausbaubeiträge	600.000 €
– Abwasser Herstellungsbeiträge/Hausanschlüsse	160.000 €
– Verkauf Bauhof	155.000 €
– Investitionspauschale	126.500 €
– Zuschüsse	390.000 €
– Darlehensaufnahme	550.000 €

Vermögenshaushalt – größte Ausgabepositionen:

– Baugebietserschließung	1.225.000 €
– Erwerb Wohnbauland	265.000 €
– Park & Ride Anlage	370.000 €
– Umbau Feuerwehrgerätehaus Unterglauheim	150.000 €
– Brückensanierungen	150.000 €
– Sonstiger Flächenerwerb	100.000 €
– Schulgebäude Brandschutz	100.000 €
– Schuldentilgung	109.000 €
– Zuführung zu den Rücklagen	242.000 €

Geplanter Schuldenstand zum Jahresende 2018: 1.992.000 € (Pro-Kopf: 1.194 €)

Geplanter Rücklagenstand zum Jahresende 2018: 606.000 €

Fazit für 2018: Wie schon 2017 ist auch 2018 ein Jahr der Investitionen, vor allem in die Baugebiete. Dieses Geld ist jedoch gut angelegt und wird in den nächsten Jahren zum großen Teil wieder zurück fließen. Daher ist dieser Haushalt trotz der hohen Ausgaben und der kurzzeitigen Erhöhung des Schuldenstandes vertretbar.

WM Auftakt in der Nebelbachstuben

Die ersten Spiele der Fußball WM von Donnerstag, den 14.06. (Eröffnungsspiel) bis Sonntag, den 17.06. werden in der Nebelbachstuben gezeigt. Damit auch das erste Spiel der deutschen Mannschaft am Sonntag den 17.06.2018.

WM-Studio, SC Blindheim/Gremheim, Remise

Der SC Blindheim/Gremheim überträgt auch wieder in diesem Jahr die Spiele der Fußballweltmeisterschaft. In der Remise werden ab dem 18. Juni die Spiele der deutschen Mannschaft und auch weitere interessante Partien gezeigt. Alle Fußballbegeisterten sind recht herzlich zum Public Viewing eingeladen.

WM 2018 Public Viewing im Sportheim Unterglauheim

Erleben Sie die Fußball Weltmeisterschaft 2018 in Russland auf Großbildleinwand live im Sportheim in Unterglauheim. Übertragen werden alle Spiele der Deutschen Nationalmannschaft, sowie das Endspiel am Sonntag den 15.07.2018.

Das Sportheim öffnet an jedem Spieltag 1 Stunde vor Beginn des Spiels.

Der BSC Unterglauheim freut sich auf Ihren Besuch.

Gartenbauvereiner Blindheim

Freitag, 15. Juni, 19:30 Uhr, Hoigarta im Bienenhaus

Blasmusik am Heimathaus

Der Musikverein Donauklang lädt ganz herzlich die Bevölkerung zu „Blasmusik am Heimathaus“ vom 16.06. - 17.06. in die Blindheimer Remise ein. Am Samstag um 17:00 Uhr findet das Jugendvorspiel statt, bis dann um 19:00 Uhr die Stammkapelle des Donauklangs die Bühne übernimmt und bei schönem Ambiente in den Hof des Heimathauses einlädt. Am Sonntag ab 11:00 Uhr übernimmt die Musikkapelle Gabelbach und umrahmt musikalisch den Mittagstisch. Am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen werden ab 14:30 Uhr die Kinder und Jugendliche der Blärserschule ihr Können unter Beweis stellen, zudem können interessierte Kinder Instrumente ausprobieren. Ab 18:00 Uhr Ausklang mit musikalischer Unterhaltung des Stammorchesters. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Der Donauklang freut sich schon heute auf Ihren Besuch bei „Blasmusik am Heimathaus“ vom 16.06.-17.06. in der Remise in Blindheim.

Theaterfahrt des Frauenbundes nach Heidenheim

Bei der Theaterfahrt des Katholischen Frauenbundes am 07.07.18 ins Naturtheater Heidenheim zur Aufführung von „Frühstück bei Tiffany“ sind noch Plätze frei! Bei Interesse bitte bis spätestens 07.06. bei Gemischtwaren Schwager – Tel. 09074 1425 – anmelden.

Altpapiersammlung in Blindheim

Der SC Blindheim/Gremheim führt am **Samstag, den 16. Juni 2018** eine Altpapiersammlung in Blindheim und Gremheim durch. Die Anwohner werden gebeten das Altpapier gebündelt bis 9:00 Uhr am Straßenrand bereit zu legen.

Nebelbachparkteam unterstützt Projekte in der Gemeinde Blindheim

Im vergangenen Jahr organisierten die Gemeinde Blindheim, der katholische Frauenbund, das Partnerschaftskomitee und die JU Untere Donau zur Eröffnung des Nebelbachparks ein Fest für Groß und Klein. Einen großen Teil der dortigen Einnahmen spendete das Nebelbachparkteam in der vergangenen Woche an den Kindergarten Blindheim für ein neues Sonnensegel und an



die Kirchenstiftung St. Martin für die neuangeschafften Klöppel der Blindheimer Kirchturmglöckchen. Mit insgesamt 300 € steuerte der Frauenbund den Löwenanteil der Spenden bei. Die Junge Union und das Partnerschaftskomitee beteiligten sich mit je 50 €. Des Weiteren teilten die drei Vorsitzenden des Nebelbachparkteams mit, dass sie im nächsten Jahr wieder zusammen eine Veranstaltung im Dorfpark organisieren werden.

Von links: Angelika Geis (Frauenbund), Bernhardine Leinweber (Partnerschaftskomitee), Kornelia Ozga (Kindergartenleitung), Pfarrer Dieter Zitzler, Matthias Eckstein (JU Untere Donau)

Wegen reger Nachfrage HiiT-Kurs beim SC Blindheim-Gremheim

HiiT steht für **H**igh **I**ntensiv **I**ntervall **T**raining. Es ist eine Kombination von Ausdauer- und Muskeltraining, die es uns erlaubt, zwei Ziele gleichzeitig zu erlangen: Ausdauer und Kraft! Das Training regt die Stoffwechselvorgänge im Körper intensiv an, die vermehrte Muskelmasse baut unentwegt Fett ab. Geübt wird im Wechsel von einerseits sehr intensiven, andererseits lockeren Intervallen.

Kurz, knackig und intensiv, dadurch und durch die Abwechslung und Vielfältigkeit der einzelnen Übungen verfliegt die Trainingszeit im Nu! Geeignet für alle sportbegeisterte Jugendliche, Frauen und Männer.

Der Kurs findet **8 x jeden Donnerstag, ab 21. Juni** in der Turnhalle in Blindheim von **17:45-18:30 Uhr** statt. Mitzubringen sind eine Gymnastikmatte, kleines Handtuch, Getränk und natürlich viel Spaß. Eine verbindliche Anmeldung nimmt Sabine Mayer unter 0157 568 20210 bzw. 09070 921 799 entgegen. Die Kursgebühr (40 € für Nichtmitglieder, 35 € für Mitglieder des SCB) ist am 1. Abend zu bezahlen. Bei großer Nachfrage findet evtl. ein Anschlusskurs statt von 18:30-19:15 Uhr. Unserer langjährigen Trainerin Linda Braun aus Lauterbach freut sich schon.

Premiumwandern im Auwald

Im Rahmen von BayernTourNatur bietet Donautal-Aktiv in Kooperation mit der Umweltstation mooseum am **Sonntag, 10. Juni 2018** an, eine Teilstrecke des geplanten Auwaldwanderweges von Dillingen nach Höchstädt zu erkunden. Informationen und Anmeldung telefonisch bei Donautal-Aktiv (07325 95101-22) oder der Umweltstation mooseum (07325 952583).

Notruf-/Servicenummern

Unfall (Notruf)	110
Feuer	112
Rettungsleitstelle	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116117
Bürgertelefon der VG Höchstädt	(09074) 44-0
Bestatter auf den gemeindlichen Friedhöfen:	
- Fa. Kleinle: Tel. 09070 272 bzw. 0175 6 23 77 82	
- Fa. Werner: Tel. 09084 92 06 48	
Störungshotline LEW: 0800 539 63 80	
Rieswasser 24-Stunden-Stördienstnummer: 07964 3317720	

Blindheimer – Countryfest

der Freiwilligen Feuerwehr

Samstag den 30. Juni 2018

in der Remise, Blindheim

LIVEBAND: DRUNKEN HORSE Band

Einlass: ab 18:00 Uhr Beginn: um 19:00 Uhr

Vorverkauf: 7,00 € Abendkasse: 8,00 €

Vorverkauf:

Blindheim: Gemischtwarenladen Schwager, Getränkemarkt Ritter
Höchstädt: Tankstelle Behringer



Fußzauber



Fachfußpflege Silvia Uhl

Mit gepflegten Nägeln und auf entspannten
Füßen durch die sonnigen Tage.

Maniküre | Fußpflege

Fußreflexzonenmassage | Lack

Termine nach Vereinbarung: 0151 61 23 66 69

Ape-Segnung

am 23. Juni 2018, 14:30 Uhr

Herzliche Einladung ergeht auch
an die Besitzer von Oldtimer-
und sonstigen Fahrzeugen verbunden mit
der Bitte um Anmeldung zwecks Planung.

Berghausener Reiterstüble

Tel. 17 19

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN WERNER

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Überführungen im In- und Ausland

Übernahme aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge

Trauerdruck

Sarglager – Bestattungsbedarf

Auf Wunsch Hausbesuche



86657 Bissingen

Marktstraße 18

☎ 09084 920668

Zulassung für die Friedhöfe in Blindheim und Unterglauheim

Berghausener Reiterstüble

sucht Aushilfsservicekraft m/w

Tel. 17 19



Info zur Aufnahme in den Fischerei-Verein

www.fischereiverein-blindheim.de

Kinder ab 12 Jahren sind als Jungfischer in unserem Fischerei-Verein willkommen.

Aufnahmegebühr einmalig : 50 € (Stand: 2018)

Jahreskarte und Jahresbeitrag: 33 € + 7,50 € (Stand: 2018)

Erforderliche Grundausstattung: Angel, Kescher, Kleinmaterial (z. B. Blei, Posen, Haken usw.)

Fischerprüfung: Ab dem 12. Lebensjahr möglich,
ab dem 18. Lebensjahr Voraussetzung, um weiterhin fischen zu können.

Kurse zur Fischerprüfung z. B.: in Tapfheim, <http://www.fischereiverein-tapfheim.de>
oder in Wertingen, http://integra-fishing.de/fischer_pruefung_kurse/wertingen

Veranstaltungen mit Jungfischern:

- Rama Dama (Müll sammeln um die Seen – Frühjahr)
- Anfischen - Forellen
- Abendfischen
- Allgemeines Fischen (nach Absprache)
- Ferienprogramm der Gemeinde Blindheim

Sollte Ihr Kind Interesse am Fischen haben, würden wir uns sehr freuen, wenn sich ihr Kind als Jungfischer bei uns anmeldet. Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen, Jugendwart Harald Schäffenacker, Tel. 0177 3536986.

FRANKREICHFAHRT 2018

Am Freitag, 18. Mai, morgens um halb vier, sollte die lang geplante Reise zu unseren **Partnergemeinden Marigné, Cherré und Soeudres (Dept. Maine et Loire)** starten. Es lag nicht etwa an der Unpünktlichkeit der 48 Mitfahrer im Alter von 7 bis fast 70 Jahren, die sich trotz nächtlicher Stunde alle rechtzeitig eingefunden hatten, sondern an einem Busdefekt, der die Abreise ungewollt verzögerte. Nach einigem Bangen gab es auch dafür eine Lösung und so ging es schließlich mit einem neuen, doppelstöckigen Ersatzbus weiter Richtung Frankreich. Erschöpft, aber glücklich konnten sich Gastfamilien und Gäste gegen Mitternacht endlich in die Arme schließen und sich bei einem späten Imbiss im Gemeindesaal von Marigné über das Programm der kommenden Tage informieren.

Nach einer kurzen Nacht, aber bei strahlendem Sonnenschein, machten sich Kinder und Jugendliche am Samstagmorgen auf zu sportlichen Aktivitäten, während die Erwachsenen vor der **Schule in Cherré** mit einem reizenden Auftritt der Kindergartenkinder überrascht wurden. Diese hatten, traditionell gekleidet mit weißen Häubchen, neben einem Tanz aus ihrer Region „Anjou“, auch Tanzschritte zu deutschen Kinderliedern wie „Häschen in der Grube“ einstudiert. Daneben präsentierten sie stolz ihren bunt geschmückten Maibaum mit selbst gemalten Bildern.



Vor dem „Maibaum“ der Kinder, von li. nach re.: BGM Daniel Boisbouvier/Marigné, BGM Alain Foucher/Soeudres, Stellv. BGM Céline Pinard/Cherré, BGM Jürgen Frank, Komiteevorsitzende Patrice Guilbert und Bernhardine Leinweber, Schulleiterin Marine Lucas

Anschließend waren alle zum Empfang im **Rathaus von Champigné** eingeladen, dem Verwaltungssitz der neuen Großgemeinde „Les Hauts d’Anjou“, in die unsere 3 Partnergemeinden im letzten Jahr eingegliedert wurden.

Maryline Lézé aus Cherré, nach der Reform nun erste Bürgermeisterin von sieben Gemeinden mit 5.515 Einwohnern, erläuterte die Entwicklung der neuen Gemeinde, die nicht nur einen neuen Namen, sondern auch eine neue Struktur erhalten hat. Die bisherigen ersten Bürgermeister unserer Partnergemeinden Alain Foucher (Soeudres), Daniel Boisbouvier (Marigné) und André Chesneau (Cherré) bleiben weiterhin unsere Ansprechpartner und fungieren bis zur Neuwahl 2020 als stellvertretende Bürgermeister.

Nach dem Essen bereiteten Franzosen und Deutschen die ersten Spielversuche auf dem **Golfplatz** viel Vergnügen. Beim gemeinsamen **Pfingstgottesdienst** in der Kirche von Marigné am frühen Abend wurde auf Wunsch der Franzosen das Schlusslied „Großer Gott, wir loben dich“ von den deutschen Besuchern gesungen. Diese machten sich anschließend in bayerischer Tracht auf zum „**Spanferkel-Festabend**“, um die französischen Gastgeber mit zwei Tänzen, einstudiert von Maria und Stefanie Kapfer, zu überraschen. Dem Erfolg des Reigens um den mit **deutsch-französischen Bändern geschmückten Maibaum** (gefertigt von Fam. Stiegler) konnten auch die unerwartet auftretenden technischen Schwierigkeiten nichts anhaben. Trotz des langen Tages ließen es sich Gäste und Gastgeber nicht nehmen, anschließend die Tanzfläche zu „rocken“.

Nach einem entspannten freien Sonntagvormittag (außer für die deutschen und franz. Offiziellen, die sich zu einer Sitzung trafen!) standen für die Besucher die Besichtigung der wieder hergestellten **Propstei „Pont l'Abbé“** und eine **Schiffahrt mit dem Elektroboot auf dem Flüsschen Sarthe** auf dem Programm. Entspannt ging es auch am Abend weiter, als die französischen Gastfamilien ihre deutschen Gäste mit allerlei lokalen Spezialitäten verwöhnten.

Dank des Doppelstockbusses konnten die deutschen Reisetilnehmer am Pfingstmontag ihre französischen Freunde samt Pfarrer mit an Bord nehmen, so dass sich alle gemeinsam auf den Weg machten zum berühmten **Themenpark „Puy du Fou“**, der mit seinen römischen Wagenrennen, Wikingerkämpfen etc. in Europa wirklich einmalig sein dürfte.



Es folgte der **Abschlussabend im Festsaal von Cherré**, bei dem Bürgermeister Jürgen Frank die Wichtigkeit dieser Verbindung betonte, den Organisatoren für die Planung und Durchführung dankte und die Franzosen abschließend zum **20jährigen Jubiläum der Partnerschaft im Jahr 2020 in Blindheim**

einlud. Auch von französischer Seite wurde den beiden Partnerschaftskomitees für die erfolgreiche Organisation dieses 14. offiziellen Treffens gedankt.

Foto: Bürgermeister Jürgen Frank mit Übersetzerin Hélène Audibert aus Blindheim

Die Übergabe der Gastgeschenke an die Bürgermeister und an das französische Partnerschaftskomitee durch Bernhardine Leinweber und den Mitgliedern des deutschen Komitees, wurde mit den Musikstücken **TE DEUM** und „**Kleiner grüner Kaktus**“ umrahmt, unter der Leitung von Simone Feldengut und intoniert von Maria Kapfer sowie von Annika, Marie und Jürgen Leinweber.

Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende und so flossen einige Tränen, als man sich am Dienstagmorgen, 22. Mai 2018, nach dem Eintrag ins „Goldene Buch“ wieder auf den Heimweg machte. Dieser war zwar lang, verlief aber dieses Mal ohne Störungen, so dass alle kleinen und großen Mitfahrer müde und wohlbehalten gegen Mitternacht wieder in Blindheim eintrafen.